



Große Kunst bei der RodgauArt

Ausstellung im Bürgerhaus Nieder-Roden wieder Publikumsmagnet

Nieder-Roden (ah) Die 49. Ausgabe der „Rodgau Art“ am Wochenende im Bürgerhaus Nieder-Roden erwies sich erneut als ein Anziehungspunkt für Kunstliebhaber und Interessierte gleichermaßen. Schon bei der feierlichen Vernissage am vergangenen Freitag zog die Veranstaltung zahlreiche Besucher an, und auch an den folgenden Tagen herrschte reges Treiben in den Räumlichkeiten des Bürgerhauses.



Die Organisatorin Gabriele Ziegler von der städtischen Agentur für Kultur, Sport und Ehrenamt freute sich über das

durchweg positive Feedback der Künstler. Besucher traten regelmäßig in direkten Kontakt mit den Künstlern, was

die Veranstaltung für beide Seiten bereicherte. Bürgermeister Max Breitenbach unterstrich ein charakteristisches Merkmal der „Rodgau Art“ und wies auf die Vielfalt der Ausstellung hin: „Die gesamte Bandbreite künstlerischer Ausdrucksformen ist hier zu finden, von Installationen bis hin zu Live-Acts.“ Er betonte stolz, dass die Kunstaussstellung „Rodgau Art“ mittlerweile überregionale Anerkennung in Künstlerkreisen genießt und ein bedeutendes Format für die Stadt und ihre Bewohner geworden ist. Auch Rodgaus Kulturdezernent Winno Sahn hob bei der Eröffnung die Vielfalt der künstlerischen Beiträge der „Rodgau Art“ hervor: „Eine Kunstaussstellung in solchen Zeiten? Das mag die Frage aufwerfen, welchen Beitrag Kunst in verwirrenden

und bedrückenden Zeiten leisten kann. Diese Ausstellung - und das ist ein Leitmotiv der „Rodgau Art“ - ist eine Übung in Toleranz, im Ertragen können.“ Sahn betonte, dass Besucher nicht nur auf Werke stoßen, die ihnen gefallen, sondern auch auf solche, die ihnen fremd oder gar befremdlich erscheinen könnten. Dennoch sollten sie diese Vielfalt tolerieren, denn in der Gesamtheit und Unterschiedlichkeit fanden sich Elemente, in denen sich jeder wiederfinden könne. Diese Vielfalt diene als Modell und Anreiz, das eigene kreative Potenzial zu überdenken. Die Ausstellung präsentierte Gemälde, Zeichnungen, Fotografien, Druckgrafiken und Skulpturen aus einer Vielzahl verschiedener Materialien von insgesamt 82 Künstlerin-

nen und Künstlern. „Mehr ist nicht möglich“, erklärte Gabriele Ziegler. Angesichts von 150 überwiegend hochwertigen Bewerbungen sei es oft eine große Herausforderung, eine Auswahl zu treffen. Zum Programm der „Rodgau Art“ gehörten erneut zwei Rundgänge mit Kultur-

dezernent Winno Sahn sowie ein Werkstattgespräch mit den Künstlern am Sonntagmorgen, das diesmal dem Material „Papier“ gewidmet war. Die Bewirtung der Gäste mit Kaffee und Kuchen wurde vom SOS-Helferkreis übernommen.

(Fotos: ah)

RÄUMUNGSVERKAUF WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE

20% 30%
50% (vom Originalpreis)

Matratzen, Zudecken, Kissen, Bettwäsche, Tages- und Nachtwäsche, Strumpfwaren, Frottierwaren.

Sparen Sie jetzt!



Montags geschlossen
Bett Total
Hinterm Galgen 18
64839 Münster
Telefon 06071 / 3 86 38
www.betten-hansel.de

Öffnungszeiten ab sofort:
Dienstag bis Freitag 9-13 Uhr / 15-18 Uhr, Samstag 9-13 Uhr

RWR
Renate Wölle
Rodgau
Parfümerie · Kosmetikpraxis
Vordergasse 31 · 63110 Rodgau
Telefon 0 61 06 / 1 59 36

KM
Hauptthändler
SCHLEICHER
Autohaus GmbH
Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
KM-Service

Wir nehmen Sie an die Hand
CareKomm Pflorgeteam
Ambulanter Pflegedienst
CareKomm Physiotherapie
Senefeldersstrasse 1 | 63110 Rodgau | J 06106/6289990
06106/6289992 | info@carekomm-pflorgeteam.de

zusammen mit **Bürgern e.v.**
Rodgaus Wahlverein
www.zusammen-mit-buergern.eu · kontakt@zmb-ev.de · 06106/18215

fischerlich
Beratung Verkauf Installation Kundendienst
Küchenstudio ELEKTRO Fischer
www.elektro-fischer-rodgau.de
Weiskircher Straße 21 - 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 06106/15961

DAHLER
Wir bieten Ihnen eine kostenlose Marktwertermittlung Ihrer Immobilie
DAHLER Hanau / Offenbach T 06182 992 604 dahlere.com/hanau

BLACK FITNESS SALE
NUR VOM 14. NOVEMBER BIS 04. DEZEMBER 2023
20 TAGE LANG SPAREN! MEGA-RABATTE BIS ZU 333 €
VITA NOVA
06182/25944 Am Schwimmbad 3 www.vitanova.de

Lars Neumann als Vorsitzender bestätigt

Mitgliederversammlung der CDU Rodgau

Rodgau (RZ) Der Vorstand der CDU Rodgau wächst und stellt sich so mit seinem neuen Team für die vielfältigen und komplexen Aufgaben der Zukunft auf. Lars Neumann bleibt dabei Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes Rodgau. Er wurde auf der Mitgliederversammlung im Bürgerhaus Nieder-Roden von einer überwältigenden Mehrheit der Mitglieder (96,4 %) wiedergewählt und für seine Leistungen der vergangenen Jahre gewürdigt.

Zu den stellvertretenden Vorsitzenden wurden Hildegard Ripper, Alexandra Schrod und Heiko Lautenschläger gewählt. Schatzmeister bleibt Bernhard von der Au und neuer Schriftführer wird Marc Hattermann, der auch die Social-Media-Kanäle betreut. Die Pressearbeit übernimmt Christopher Jaud und neue Mitgliederbeauftragte wird Silke Rothe. Zu Beisitzern wurden Sabine Kretschmer, Elisabeth Schütz, Klaudius Wientzek, Dr. Thomas Kitz, Ewald Simon, Thomas Weber, Marc Hoffmann, Frank Berg, Wolfgang Linke, Kurt Klein, Dorothea Rappelle und Stefan Henn gewählt. Die Versammlung leitete Claudia Jäger, erste Kreisbeigeordnete des Kreises Offenbach.



Das neue Vorstandsteam der CDU Rodgau (von links): Kurt Klein, Silke Rothe, Sabine Kretschmer, Marc Hoffmann, Elisabeth Schütz, Alexandra Schrod, Heiko Lautenschläger, Dr. Thomas Kitz, Ewald Simon, Stefan Henn, Christopher Jaud, Lars Neumann, Frank Berg, Marc Hattermann, Hildegard Ripper, Klaudius Wientzek, Bernhard von der Au, Wolfgang Linke, Clemens Jäger und Claudia Jäger. (Foto: privat)

Sie blickte zufrieden auf die Arbeit der vergangenen zwei Jahre. Auch der Vorsitzende Lars Neumann durchleuchtete in seinem Vortrag die beiden letzten Vorstandsjahre. Insbesondere die neu initiierten Stammtische seien stets sehr gut besucht gewesen und wurden von den Bürgern wohlwollend aufgenommen. Die CDU Rodgau schaffe es darüber hinaus immer wieder durch gesellschaftliche und politische Veranstaltungen Präsenz zu zeigen. Damit habe sie immer ein Ohr am Bürger.

Absolute Highlights der zurückliegenden Jahre waren für Neumann jedoch der Gewinn der Bürgermeisterwahl mit Max Breitenbach und die Formierung einer neuen Koalition im Stadtparlament mit der CDU Rodgau an der Spitze. Auch der Fraktionsvorsitzende der CDU in der Stadtverordnetenversammlung, Clemens Jäger, schaut optimistisch in die Zukunft. Er appellierte an die Mitglieder und den neuen Vorstand der CDU mutig in die Zukunft zu gehen. Die CDU Rodgau sei für die anstehenden Aufgaben

gewappnet und habe die Antworten auf die Probleme in dieser Stadt: „Wir stehen vor vielen Herausforderungen, sind nun aber in der glücklichen Lage, die Lösungen hierfür gemeinsam mit unseren Koalitionspartnern selbst gestalten zu können und die Entwicklung unserer Stadt in eine positive Richtung lenken zu können.“ Anregungen und Ideen oder die Bereitschaft zur Mitarbeit nimmt sehr gerne der Vorsitzende Lars Neumann per E-Mail unter lars@neumann-rodgau.de entgegen.

VdK Nieder-Roden

Nieder-Roden (RZ) Am Volkstrauertag, 19. November, findet die Feier mit der Stadt Rodgau dieses Jahr auf dem Friedhof in Dudenhofen um 12 Uhr statt. Der OV Nieder-Roden trifft sich mit dem Vorstand am Vortrag, 18. November, um 14 Uhr auf dem Friedhof an der Römerstraße in Nieder-Roden am Gedenkkreuz zu einer kleinen Andacht um den Toten zu ged-

denken. Dazu sind die Mitglieder und weitere interessierte Bürger herzlich eingeladen. Am 1. Advent, 3. Dezember, findet die bekannte Weihnachts+ Jahresabschlussfeier im Sozialzentrum am Puisseauxplatz ab 14 Uhr statt. Nachfragen bei Klaus-Joachim Rink, Tel.-Nr.: 06106 - 77 39 02, oder per E-Mail an ov-nieder-rodgau@vdk.de, möglich.

Erinnern und Gedenken am 9. November

Rodgau (RZ) munaVeRo lädt mit Unterstützung der Stadt Rodgau am 85. Jahrestag der Programmnacht, 9. November, zu einem Aktionstag des Erinnerns und Gedenkens ein. Angesichts der schrecklichen Ereignisse vom 7. Oktober und deren weltweiten Folgen ist das wichtiger, denn je. Am Nachmittag lädt der Verein gemeinsam mit dem Heimat- und Geschichtsverein Weiskirchen, dem Verein Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen und weiteren Unterstützern zum Gedenken und Erinnern bei der Synagoge in Weiskirchen und an den Stolpersteinen in Dudenhofen ein. Um 16 Uhr treffen wir uns in Weiskirchen vor der Synagoge (Hauptstraße, Ecke Röderweg).

Nach kurzer Begrüßung und einer Einführung durch Helmut Trageser erinnern Schüler der Claus von Stauffenberg Schule an die Schicksale jüdischer Opfer aus Weiskirchen, deren Biographien sie mit Unterstützung des Heimatvereins recherchiert haben. Besucher können sich in der Synagoge anhand der ausgestellten Fotos und Exponate noch weiter über das frühere jüdische Leben in Weiskirchen informieren und auch Fragen stellen. Um 17.30 Uhr versammeln wir uns in Dudenhofen vor der Hausnummer 58 in der Nieuwpoorter Straße bei den Stolpersteinen für die Familie Reinhardt. Kulturstadtrat Winno Sahm wird dort seitens der Stadt mit einer Ansprache aller Opfer der Verfolgung und Vernichtung durch die Nationalsozialisten gedenken.

Britta Sauer vom Quartett „Eben!Holz“ umrahmt das Gedenken musikalisch mit der Klarinette. Alle, denen das ein Anliegen ist, sind eingeladen, sich an einer oder an beiden Stationen dem Gedenken anzuschließen. Wer mag, kann als eigenes Zeichen eine Blume oder einen schönen Stein mitbringen und vor der Synagoge oder bei den Stolpersteinen und der Gedenktafel in Dudenhofen niederlegen. Um 19.30 Uhr (Einlass 19 Uhr) laden wir zu einem Kabarettabend „gegen das Vergessen“ mit dem Kabarett „Radau“ ins Bürgerhaus Nieder-Roden, Römerstraße 15 ein.

„Dein ist mein ganzes Herz!“ – so lautet der Titel des Programms, wie eines der bekanntesten Lieder Fritz Löhner-Bedas, über dessen Leben und Leiden Eckhard Radau und Bernd Düring an diesem Abend berichten. Der österreichische Jude Löhner-Beda schrieb in den 20er und 30er Jahren die schönsten Lieder- und Operettentexte der Welt für fast alle bekannten Komponisten seiner Zeit. Auch Hitler liebte die Operetten, aber er ließ ihn trotzdem im KZ ermorden. Die Kabarettisten präsentieren neben ihrem Bericht eine Revue von Liedern Löhner-Bedas. Anmeldung per Mail an kabarett@munavero.de oder telefonisch unter Tel. 733325. Näheres zum Programm siehe auf der Homepage des Vereins www.munavero.de. Für eine kleine Bewirtung ist gesorgt, der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

SPD Rodgau: KulTour 21.23

Besuch der Ausstellung zu Loriots 100. Geburtstag im Caricatura Museum

Rodgau (RZ) Interessiert und amüsiert verfolgten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die professionelle und launige Führung durch den Historiker, Herrn Tanner, die umfangreiche Ausstellung „Ach was“ im Caricatura Museum Frankfurt. Trotz der hohen Besucherdichte konnten sich alle ausgiebig über die überraschend vielseitigen Aktivitäten eines perfektionistischen Künstlers unserer Zeit informieren. Durch die Führung erhielten wir Einblicke



in sein Leben in schwierigen Zeiten seiner Kindheit und

Jugend und im Nationalsozialismus, bis hin in unsere heutige Zeit. Vicco von Bülow wies stets klug und nie verletzend durch Beobachtung, Disziplin und indirekte Hinweise meist schmunzelnd auf den jeweiligen Zustand der deutschen Gesellschaft hin. Eine sehr sehenswerte Ausstellung. Wie immer kam auch das anschließende gemütliche Beisammensitzen im Restaurant Haus Wertheim nicht zu kurz. (Foto: privat)

07. NOV 2023
18.00 Uhr

Vortrag für Patienten & Interessierte

SCHÜTZE DICH VOR DEM HERZSTILLSTAND

Informationsveranstaltung im Rahmen der Deutschen Herzwochen 2023

Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal, Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen
Leitung: Prof. Dr. med. R. Lehmann
Chefarzt der Med. Klinik I / Kardiologie

Anmeldung und Informationen unter:
le.may@asklepios.com
Tel.: 06103 / 312-613 38
www.asklepios.com/langen

Eine
Anmeldung
ist
erforderlich.

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Schöne Hühner gackern um die Wette

Nieder-Roden (RZ) Am kommenden Wochenende (4. / 5.) ist es so weit, der Rassegeflügelzuchtverein Nieder-Roden richtet wieder seine Lokalschau auf dem Vereinsgelände Am Eicheleck (nahe Reiber-Kreisel) aus und lädt alle interessierten Mitbürger dazu herzlich ein. Den Besucher erwarten wieder eine Vielzahl von Rassehühnern in verschiedenen Größen und diversen Farbenschlägen, die Züchter freuen sich, Ihre farbenfrohen Zuchtergebnisse präsentieren zu können. Geöffnet ist die Veranstaltung am Samstag von 15 bis 18 und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr, am Samstag wird die Schau um 16 Uhr feierlich eröffnet.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt, neben Getränken steht das beliebte Kuchenbuffet wieder zur Verfügung und sonntags gibt es u.a. Rippchen mit Kraut. Junge Besucher können sich an der großen Tombola erfreuen.

Behinderung wegen Nachtumzug

Jügesheim (RZ) Die Fastnacht wird in Rodgau auch mit einem Nachtumzug begrüßt. Er findet am 11. November von 17.11 bis 18.11 Uhr statt und beginnt am P&R Parkplatz des Jügesheimer Bahnhofes. Der Zug läuft über Eisenbahnstraße, Alter Weg, Weiskircher Straße, über die Ludwigstraße im Bereich der Wasserfallstraße, Rathenaustraße, Am Wasserturm und endet vor dem Wasserturm. Der Zug bewegt sich vorwiegend auf den Fußwegen und der rechten Fahrbahnseite. Dennoch kann es zu Behinderungen im Straßenverkehr kommen.

Behinderung in Dudenhofen

Rodgau (RZ) Auf dem Platz hinter der evangelischen Kirche findet am 10. November ein Fest statt. Aus diesem Grund gibt bereits ab 14 Uhr ein Halteverbot auf dem Platz. Das Festgelände ist ebenfalls am 10. November ab 14 Uhr bis 11. November, 12 Uhr, im Bereich Kirchstraße abgesperrt.

Büchereien nur nachmittags offen

Rodgau (RZ) Aufgrund der aktuellen Personalsituation bleiben die Stadtbüchereien in Jügesheim und Nieder-Roden ab dem 6. November vormittags bis auf Weiteres geschlossen. Die Öffnungszeiten sind dann montags, mittwochs und freitags in Nieder-Roden sowie dienstags und donnerstags in

Jügesheim zwischen 15 und 18 Uhr. Ausgehliche Medien können online verlängert oder außerhalb der Öffnungszeiten in die Rückgabeböden am Eingang der Stadtbücherei geworfen werden. Die Stadtbücherei ist außerdem unter der Mailadresse buecherei@rodgau-stadt.de erreichbar.

SPD-Frauenfilm: Das Parfüm des Lebens

Jügesheim (RZ) Gezeigt wird im Rahmen der SPD-Frauenfilm-Reihe am Dienstag, 7. November, um 19 Uhr im Saalbau Kino, Dudenhöferstraße 33, der Film „Das Parfum des Lebens“.

Das Programm für dieses Jahr findet man auf <https://www.spd-rodgau.de/frauenfilm/> Tickets können vorher unter www.saalbau-lichtspiele.de/ gebucht werden.

S.K.G-Prinzenrätsel 2023/2024

S.K.G Rodgau startet in die fünfte Jahreszeit

Rodgau (RZ) Das kommende Rodgau Prinzenpaar ist verheiratet und hat zwei Kinder. Zusammen sind sie 99 Jahre alt. Der Prinz entstammt einem bürgerlichen Haus. Seine Vorfahren haben das kultivierte Europa schon aufgebaut.

Die Prinzessin kann auf einen adeligen Stammbaum zurückblicken, die Nähe zu einem berühmten Grafen erleichterte ihr ihren Höhenflug im Sport. Denn ihre sportiven Ambitionen brachte sie über internationale Erfolge, zu den Europameisterschaften. Sie fühlt sich vor, auf und hinter der Bühne wohl. Die Prinzessin versteht ihr Handwerk und ist in gehobenen Kreisen eine gefragte Persönlichkeit. Der Prinz ist zurückhaltender.



Wer versteckt sich hinter den Masken?

(Foto: S.K.G)

Er pflegt internationale Kontakte im Import und im Export. Dabei kommt ihm sein Sprachtalent zugute und führt ihn in weltberühmte Gebiete. Mit ihrer Regenschirm wird für die Prinzessin in diesem Jahr ein Märchen wahr, kein Wunder, wurde Sie doch schon früh von einem Märchenerzähler ge-

schult. Auch der Prinz ist ein geborener Märchenerzähler, verzichtet aber auf Rotkäppchen, denn seiner Prinzessin bekommt der Inhalt nicht. Die Residenz des Prinzenpaares war bereits in einer früheren Dekade die Heimat eines angesehenen Prinzenregenten und ist auf dem 8,88 Grad östlicher Länge zu finden. Lösung des Rätsels bitte an den Präsidenten, Stefan Schmidt, Vordergasse 12 in 63110 Rodgau

Die S.K.G-Fastnachtstickets sind im Vorverkauf online zu kaufen über www.skgrodgau.de unter Tickets für folgende Veranstaltungen: 11.11. Uffkatt Gala um 20.01 Uhr, 19. Januar Girls Night Out um 20.01 Uhr, 20. Januar Kostümsitzung um 19.11 Uhr, 21. Januar Jugendsitzung ausverkauft, 26. Januar Gentlemens Club um 20.01 Uhr, 27. Januar Kostümsitzung um 19.11 Uhr, 28. Januar Jugendsitzung ausverkauft, 2. Februar Move it, Disco, um 18.01 Uhr, 3. Februar Orgelfastnacht um 11.11 Uhr, 10. Februar

DIE GOLDMINE
SERIÖS - TRANSPARENT - UNKOMPLIZIERT

FRANKFURTER STR. 83 • 63110 RODGAU
TELEFON: 06106-6251762
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo-Fr 10-18 UHR • Sa 10-15 UHR

tümsitzung um 19.11 Uhr, 21. Januar Jugendsitzung ausverkauft, 26. Januar Gentlemens Club um 20.01 Uhr, 27. Januar Kostümsitzung um 19.11 Uhr, 28. Januar Jugendsitzung ausverkauft, 2. Februar Move it, Disco, um 18.01 Uhr, 3. Februar Orgelfastnacht um 11.11 Uhr, 10. Februar

Prinzenball mit Lieblingsband um 20.11 Uhr, 11. Februar Kindermaskenball um 14.11 Uhr. Die beiden Jugendsitzungen sind bereits ausverkauft und der enge Terminkalender und die Rücksicht auf andere Vereine lassen eine dritte Sitzung in dieser Kampagne nicht zu.

„Herzkrank? Schütze Dich vor dem Herzstillstand!“

Asklepios Klinik Langen unterstützt Aktionswochen der Deutschen Herzstiftung

Langen (PR) Im November führt die Deutsche Herzstiftung die bundesweiten „Herzwochen“ unter oben genannten Motto durch, um auf wichtige Präventionsmöglichkeiten in Sachen Herzerkrankungen aufmerksam zu machen. In diesem Rahmen lädt Prof. Lehmann, Chefarzt der Kardiologie an der Asklepios Klinik Langen am 7. November zu einer Informationsveranstaltung ab 18 Uhr in die Neue Stadthalle Langen ein.

In Deutschland sterben pro Jahr rund 65.000 Menschen am plötzlichen Herztod. Für

die Betroffenen kommt es dabei scheinbar aus heiterem Himmel zu einem Herzstillstand. In etwa 80 Prozent der Fälle liegt dabei allerdings eine langjährige Verkalkung und Einengung der Herzkranzgefäße, die koronare Herzkrankheit (KHK), zugrunde. „Unser Ziel ist es, Menschen mit einem Risiko für plötzlichen Herztod frühzeitig zu identifizieren und für die Ursachen und Warnzeichen dieses lebensbedrohlichen Ereignisses zu sensibilisieren“, betont der Prof. Lehmann. Daher informieren in der Veranstaltung am 7. November Spezialisten wie PD Dr.

med. A. Fürtkranz, Sektionsleiter Elektrophysiologie der Langener Klinik, sowie Dr. W. Talash, Leiter der kardiologischen Facharztpraxis für Langen, zu Themen, wie Cholesterinsenkung Leben retten kann und in welchen Fällen das sog. „Herzstolpern“ (Extrasystolen) unbedingt behandelt werden sollten. Über neue Behandlungsmethoden und -Strukturen in der Asklepios Klinik Langen informiert Prof. Lehmann ebenfalls. Denn die Asklepios Klinik Langen hat als zertifizierter Schwerpunktversorger insbesondere den Fachbereich Kardiologie enorm ausgebaut

und weiterentwickelt. Allein die drei Sektionen für „Schlaganfallbehandlung“, „interventionelle Gefäßmedizin & kardiiale Bildgebung“, „strukturelle Herzerkrankungen“ sowie „Elektrophysiologie“ wurden in den letzten Jahren neu geschaffen und mit ausgewiesenen Spezialisten besetzt. Seit Anfang dieses Jahres steht neben zwei Herzkatheterlaboren ein neuer Hybrid-OP-Saal zur Verfügung, der mit integrierter Angiografieanlage und Intra-vaskulärem Ultraschall ausgestattet ist. Der Ausbau der Abteilung wird auch im Jahr 2024 weitergehen.

Qualitätsnachweis durch Stress-Tests der Notfallversorgung
Zudem betreibt die Klinik mit ihrem Cardiac Arrest Center und der Chest Pain Unit u. a. zwei zertifizierte Zentren für die spezielle Versorgung von kardiologischen Notfällen. Insbesondere bei der Notfallversorgung geht es oft um Leben und Tod. Hier ist die Qualität und Schnelligkeit der Behandlung entscheidend für die Genesungschancen. Um auch an dieser Stelle immer die höchstmögliche Behandlungsqualität bieten zu können, unterzieht die Klinik ihre Notfallteams re-

gelmäßigen Stresstests den sog. „S.A.V.E.“ Trainings. „Wir sind sehr stolz, dass unsere Teams der Zentralen Notfallaufnahme die regelmäßigen Trainings stets mit hervorragenden Bewertungen abschließen.“ Für uns sind solche regelmäßigen Teamtrainings ein hervorragendes Element zur Steigerung der Patientensicherheit“, so Jan Voigt, Geschäftsführer der Asklepios Klinik Langen. Informationen und Anmeldung zur Veranstaltung über: www.asklepios.com/langen, oder Tel.: 06103/912-61338, le.may@asklepios.com

Anzeige

ARTHROSE

Pflanzlicher Wirkstoff macht Gelenke wieder beweglich¹

Ein pflanzlicher Arthrose-Wirkstoff aus Deutschland überzeugt in klinischen Studien: Die Patienten sind wieder deutlich beweglicher¹ und haben weniger Gelenkschmerzen².

Rund 15 Millionen Deutsche leiden an chronischen Gelenkschmerzen – bei der Mehrheit ist Gelenkverschleiß (Arthrose) die Ursache. Eine fühlbare Steigerung der Lebensqualität und Linderung verspricht ein pflanzlicher Arthrose-Wirkstoff aus Deutschland. Der Pflanzenextrakt nutzt die bekannten positiven Wirkungen

der Arthrose-Heilpflanze *Harpagophytum procumbens* und wurde nun mit einer Tagesdosis von 2.400mg als moderne Filmtablette aufbereitet (Apotheke, Gelenecium® EXTRACT). In klinischen Studien mit Knie- und Hüftarthrose-Patienten zeigte sich bei Einnahme des Wirkstoffes eine deutliche Verbesserung der Beweglichkeit (+35%) sowie eine Reduzierung der Gelenksteife.¹ Darüber hinaus wurden die mit dem Knorpelverschleiß einhergehenden Gelenkschmerzen nachweislich reduziert. So war die Wirkung nach einer 6-wöchigen Einnahme sogar mit chemischen Schmerzmitteln vergleichbar.² Der pflanzliche Wirkstoff ist dank seiner sehr guten Verträglichkeit vor allem für Patienten mit wiederkehrenden oder dauerhaften Gelenksbeschwerden ein Segen. 97% der Verwender des Pflanzenextraktes hatten keine Nebenwirkungen.³ Viele Betroffene konnten zudem die Einnahme chemischer Schmerzmittel deutlich reduzieren² – und somit auch deren häufige Nebenwirkungen (u.a. Bluthochdruck, Magengeschwüre).

Fazit: Mit dem pflanzlichen Wirkstoff in Gelenecium® EXTRACT können Sie Ihre Beweglichkeit zurückgewinnen. Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Gelenecium® EXTRACT.

Studienergebnisse:

- SCHMERZEN GELINDERT**
Erwiesene Linderung der Gelenkschmerzen – Wirkung vergleichbar mit chemischen Schmerzmitteln²
- BEWEGLICHKEIT VERBESSERT**
Erwiesene Verbesserung um **+ 35%**¹

Für die Apotheke

Gelenecium® EXTRACT
75 Tabletten PZN 16236733
150 Tabletten PZN 16236756
300 Tabletten PZN 17532250

www.gelenecium.de

¹) Wegeser, In: Phytol. Res., 2015 Dec.; 11(10):1163–1172. ²) Krauss, In: Rheumatology (Oxford) 2013; 52(11):1943–1948. ³) Knebel, In: Head-to-Head Studie, geleistet wurde 2.400 mg Teufelskrallewurzel-Trockenextrakt gegen Rofecoxib (VIO-2-Hemmer, NSAR). Hinsichtlich Zusammensetzung, Extrakt-Tagesdosis sowie Menge an Droge pro Tag ist dies in der Studie verwendete Harpagophytum procumbens-Präparat identisch mit Gelenecium-EXTRACT. ³) Nishijama, Phytol. Res. 2008; 22:149-152. Systematische Meta-Analyse von 28 klinischen Studien.

Pflichttext: Gelenecium® EXTRACT Pflanzliche Filmtablette. Wirkstoff: 600 mg Teufelskrallewurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliche Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerkrankungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Enthält Lactose und Saccharose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwölfe GmbH • Alt-Moabit 101 D • 10559 Berlin.

GESUNDHEIT

RHEUMA

Natürliches Arzneimittel

Ein gut verträgliches Naturarzneimittel mit 4 natürlichen Arzneistoffen (u.a. Rhododendron, Sumpfpflanz) begeistert aktuell viele Patienten mit rheumatischen Beschwerden (u.a. Fibromyalgie, Rheuma, Morbus Bechterew, Rheuma, Morbus Borsari). Der spezielle 4-fach Wirkstoffkomplex (Rheumagil®, Apotheke) kommt als wirksame rezeptfreie Ergänzung zur ärztlichen Therapie zum Einsatz und lindert die typischen Schmerzen und Entzündungen ohne bekannte Neben- oder Wechselwirkungen.

Fragen Sie jetzt in Ihrer Apotheke nach Rheumagil.

Für die Apotheke

Rheumagil®
50 Tabletten PZN 12419750
150 Tabletten PZN 13417368

www.rheumagil.de

Pflichttext: Rheumagil® Homöopathisches Arzneimittel bei Rheumatismus. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwölfe GmbH • Alt-Moabit 101 D • 10559 Berlin.



Bauleitplanung der Stadt Rodgau - Sicherung der Bauleitplanung Bebauungsplan Weiskirchen Nr. 30 „Hauptstraße - Schillerstraße“
Hier: Satzung der Stadt Rodgau über eine erneute Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Weiskirchen Nr. 30 „Hauptstraße - Schillerstraße“

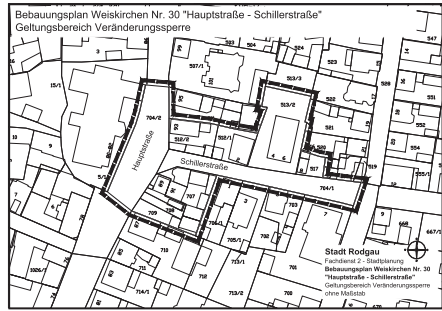
Gemäß der §§ 14 Abs. 1 und 16 Abs. 1 BauGB sowie 17 Abs. 3 BauGB, in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I Seite 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 184) in Verbindung mit §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. I S. 90, 93), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau in ihrer Sitzung am 09.10.2023 nachstehende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst das Gebiet, für das die Stadt Rodgau einen Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Weiskirchen Nr. 30 „Hauptstraße - Schillerstraße“ beschlossen hat. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem Lageplan, der als Anlage zur Veränderungssperre Teil dieser Satzung ist.

Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Flur 6, Flurstücke 512/1, 512/2, 513/2, 517, 704/1, 704/2 tlw., 707, 708 und 709 der Gemarkung Weiskirchen

genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der



§ 2 Rechtswirkungen der Veränderungssperre; Ausnahmen

(1) Die Veränderungssperre hat gemäß § 14 Abs. 1 BauGB den Inhalt, dass

- 1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden dürfen;
- 2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden dürfen.

(2) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann gemäß § 14 Abs. 2 von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung über Ausnahmen trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen der Gemeinde.

(3) Gemäß § 14 Abs. 3 BauGB werden Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich

Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 3 Inkrafttreten; Außer-Krafttreten

- (1) Die Veränderungssperre tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Die Veränderungssperre tritt nach Ablauf von zwei Jahren außer Kraft, sofern sie nicht nach Maßgabe des § 17 Abs. 1 und 2 BauGB verlängert wird. Die Veränderungssperre tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald und soweit der Bebauungsplan Weiskirchen Nr. 30 „Hauptstraße - Schillerstraße“ in Kraft tritt

Rodgau, den 18.10.2023 Cy
Der Magistrat
der Stadt Rodgau
Max Breitenbach
Bürgermeister

Ausstellung der Rodgauer Modellbahn Connection

Rodgau (RZ) Am kommenden Wochenende 4. und 5. November werden im Vereinsheim der Rodgauer Modellbahn Connection in der Eisenbahnstr. 47 in Jügesheim wieder die Züge rollen - und das in drei Baugrößen: Auf einer ca. 35 Meter langen Aufstellung ein- und zweigleisiger H0-Module auf denen mit mehreren bis zu 3,50 Meter langen Personen- und Güterzugarmaturen ein reger Fahrbetrieb durchgeführt wird und einer ca. 10 Meter langen Strecke in Spur N mit einigen neuen Modulen. Außerdem noch auf einem Abschnitt in der Königspur 1, auf dem sich die ganz großen Loks deutlich hörbar dampfend und zischend bewegen werden.

Dazu gibt es einen gut bestückten Modellbahnlohnmarkt hauptsächlich mit Rollmaterial und Zubehör in H0 und N, aber auch Einiges in Baugröße O und 1 - eine gute Gelegenheit für Schnäppchenjäger. Für das leibliche Wohl wird mit Getränken, Kaffee, Kuchen und Würstchen gesorgt, wobei an den Tischen Modellbahnzeitungen zum Schmökern ausliegen.

Beste Voraussetzungen also, einige Zeit des Wochenendes in entspannter Modellbahnatmosphäre zu verbringen. Der Eintritt beträgt 4 Euro, für Kinder unter 10 Jahren ist der Eintritt frei. Näheres auf der Internetseite des Vereins www.rmcev.de



Geburtstagskinder

Dudenhofen	
07.11. Margot Kugler,	80 Jahre
08.11. Magdalena Schneider,	95 Jahre
10.11. Bela Salento,	80 Jahre
Hainhausen	
05.11. Bruno Grasser,	85 Jahre
Jügesheim	
04.11. Margitta Oppermann,	80 Jahre
06.11. Ingrid Fisch,	80 Jahre
10.11. Christa Lautenschläger,	90 Jahre
10.11. Edeltraud Raab,	80 Jahre
Nieder-Roden	
05.11. Margarete Malang,	85 Jahre
06.11. Michael Fröhlich,	80 Jahre
07.11. Rudolf Steffenhagen,	80 Jahre
07.11. Georg Iwinski,	80 Jahre
Weiskirchen	
07.11. Gergelj Kovac,	80 Jahre

Apotheken-Notdienst

- 04.11. **Breidert Apotheke**
Breiderttring 2a, Rödermark, Tel. 06074/98218
- 05.11. **Julius Apotheke**
Breiderttring 104, Rödermark, Tel. 06074/94750
- 06.11. **Apotheke im Kaufland**
Ober-Rodener-Str. 13-15, Rödermark, Tel. 06074/7284088
- 07.11. **Rodau Apotheke**
Dieburger Str.-35, Rödermark, Tel. 06074/98501
- 08.11. **Adler Apotheke**
Puisseauxplatz 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72767
- 09.11. **Gartenstadt Apotheke**
Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72040
- 10.11. **Einhorn Apotheke**
Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel. 06106/2897795

Jahrgang 1956 Dudenhofen

Am Kerbfreitag, 10. November, findet wieder, wie in jedem Jahr, das gemütliche Beisammensein des Schuljahrgangs 1956 statt. Das Bürgerhausrestaurant hat ab 19 Uhr Plätze reserviert.



Ambulante Hauskrankenpflege Sozialstation Rodgau gGmbH
Borsigstraße 56, Johannier-Haus
Tel. 06106/3281
WIR PFLEGEN IN RODGAU!

NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Asklepios-Klinik Seligenstadt,
Zentraler Bereitschaftsdienst, Tel. 116 117
Montag und Dienstag 19-24 Uhr Mittwoch 14-24 Uhr
Donnerstag 19-24 Uhr Freitag 14-Montag 7 Uhr
Rettungsdienst/Krankentransport
Leitstelle Dietzenbach, Tel. 06074/19222
Zahnärztlicher Notdienst
Sprechstunden: Sa. von 15-18 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen von 9-12 Uhr u. 15-18 Uhr, Mi. von 15-18 Uhr.
Rufbereitschaft: Von Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr, an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Morgen 8 Uhr, Mi. von 18 Uhr bis Do. 8 Uhr.
Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:
0 1805 / 6070 11

BERATUNG/HILFE

Tagesmütter: Vermittlung über das Tageselternbüro der Stadt Rodgau: Tel. 693-1167, tageseltern@rodgau.de
Guttemper in Hessen: Rat und Hilfe bei Alkoholproblemen für Betroffene und Angehörige. Kontakt unter 06073/6064029 und 0176/32128590. Gemeinschaft „Lauterborn“, freitags 19.00 Uhr, Weiskirchen, Schillerstraße 27b. Nottelefon Sucht: 0180/3652407.
„Die Brücke“: Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle, Wittenberger Straße 1, Rödermark, Tel. 06074/865440, Sprechzeiten: Mo. bis Do. 9-17 Uhr, Fr. 9-15 Uhr.
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Rodgau: Tel. 829624 Bereitschaftsdienst für Notfälle in der Wasserversorgung, Tel. 829625 Bereitschaftsdienst für Notfälle im Kanal- und Abwasserbereich und Tel. 82964948 Bereitschaftsdienst für Notfälle Bauhof außerhalb der Dienstzeiten der Stadtwerke. Telefon 82960 während der Dienstzeiten der Stadtwerke.
Sozialstation Rodgau gGmbH: fachgerechte, individuelle sowie ambulante Kranken- und Altenpflege zu Hause Tel. 06106/3281 (87100 Johannier) Soziale Dienste der Johannier: Essen aus Rüdern, Behindertenasistenz, Hausnotruf, Einkaufsdienst, Hauswirtschaft, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 06106/87100
Parkinson-Selbsthilfegruppe: Treffs monatlich zweimal im Gasthaus „Zum Engel“ in Nieder-Roden. Infos bei W. Daur, Tel. 06182/21367.
Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“: Treffen jeweils dienstags um 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in der Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2-4 in Weiskirchen.
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: erziehungsberatung@bz-ost-caritas.de
Suchtberatung des Suchtlichthilfens Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: suchtberatung@bz-ost-caritas.de
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: schuldnerberatung@bz-ost-caritas.de
Caritas Allgemeine Lebensberatung, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-25, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr.
Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rodgau
Schillerstraße 27b, 63110 Rodgau, Tel. 06106/62186, email: dkkb_rodgau@web.de, tel. erreichbar Mi. u. Fr. 9-11 Uhr, Do. 14-16 Uhr. www.kinderschutzbund-rodgau-roedermark.de
Frauenberatungsstelle und Notruf: Hochstädter Str. 1, Tel. 06106/3111, Frauenhaus 06106/13360.
Sozialverband VdK-Rodgau
Beratung: Sozialzentrum Puisseauxpl. Nieder-Roden. Beratung nur nach Voranmeldung unter Tel. 06106/773902

Deutscher Kinderschutzbund lädt zum Überraschungsfilm

Jügesheim (RZ) Der Deutsche Kinderschutzbund lädt wieder ein zu einem Überraschungsfilm am Sonntag, 12. November, um 14 Uhr im Saalbau-Kino (Dudenhöfer Straße 33, Jügesheim). Altersempfehlung ab 6 Jahren. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Beim diesjährigen Überraschungsfilm wird man eine

wundersame Welt voller Zauber und Magie erleben und eine kleine, freche Heldin zu ihren Abenteuern begleiten



CDU-Senioren besuchen die MUNA

Rodgau/Münster (RZ) Zwischen 1936 und 1945 bestand im Oberwald bei Grebenhain im Vogelsberg eine Munitionsanstalt (kurz „Muna“) der deutschen Luftwaffe unter Bezeichnung „Luftmunitionsanstalt Hartmannshain“. Die Hauptaufgabe der Muna bei Grebenhain war die Bindung und Verpackung von Fliegerbomben aller Kaliber einschließlich Abwurfbehältern mit Splitterbomben sowie de-

ren Lagerung und Versand an die Truppenteile der Luftwaffe Die Gesamtfläche der Muna betrug 176 Hektar. Die bauliche Infrastruktur umfasste u. a. eine eigene Wohnsiedlung, Kasernen, Kantinen, Werkstätten, Fahrzeughallen, Munitionsarbeitshäuser, Packhallen, sowie 121 oberirdisch angelegte Bunker zur Lagerung der Munition. In der Muna arbeiteten bis zu 800 Menschen, vor allem einheimische Dienstverpflichtete

aus der Region und junge Zwangsarbeiterinnen aus der Ukraine. Bis 1990 wurde ein Großteil des Geländes von der Nato genutzt. Dieses ist heute an Firmen und Privatpersonen vermietet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren von dem Gesehenen beeindruckt und es wurde beim Abendessen im Gasthof „Zum Vogelsberg“ ausführlich darüber diskutiert. (Foto: privat)

Impressum
Rodgau Zeitung
Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Oberhausen, Tel. 061 02 - 8 68 82 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Berni Mass, Angelika Helferberth
Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rodgau
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Oberhausen Tel. 061 06 - 26997 - 0 Fax 061 06 - 26997 - 20
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.) Tel. 061 06 - 26997 - 15
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: Tel. 061 06 - 26997 - 0 Fax 061 06 - 26997 - 20
E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Oberhausen, Tel. 061 04 - 4970 - 0
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftskleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

2035 Jahre Treue wurden belohnt

SKG Rodgau ehrt mehr Frauen als Männer

Rodgau (RZ) Die Frauen sind in der Sport Kultur Gemeinschaft Rodgau, SKG Rodgau, auf dem Vormarsch. Am Wochenende lagen sie zum ersten Mal bei den Ehrungen vorne. Von den 49 Ehrungen, mit 2035 Jahren Treue hatten 25 weibliche Mitglieder die Nase vorn. Dem standen 24 männliche Jubilare gegenüber.

Der Tag der Jubilare hat einen hohen Stellenwert im Kalender der SKG und das Team hatte wieder einmal ganze Arbeit geleistet. Das Ehrenamt wird besonders gewürdigt mit einem Empfang, der regelmäßig am letzten Sonntag im Oktober stattfindet. Da kann man die Uhr danach stellen, sagte Ehrenamtschefin Petra Sahn-Neuendorf mit ihrem Team, bestehend aus Anni und Wolfgang Fisch, Annemarie Jonas, Inge Ries, Helga und Arno Chiout, Maria Bonifer, Achim Fischer, Heide Klabers, Gundi Uslenghi, Brigitte Zankl, Daniela Uhligh und Elfriede Mark.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Lothar Mark folgen die 25 Jahre Mitgliedschaft. Zwischen den Gängen wurden 40, 50, 60, 65, 70, 75 bis zu 80 Jahre Vereinstreue belohnt. In diesem Jahr konnte Ehrenbürger und Ex-Bürgermeister Paul Scherer für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden. Lothar Mark nannte bereits früher engagierte Vereinsmitglieder wie Hermann Sahn, nach dem auch der Rathausplatz benannt wurde, Adam Jäger oder Wilhelm Albert, die als betriebene Vereinsmitglieder auch Bürgermeister waren.

In unserem Verein wird gesellschaftliches Engagement groß geschrieben führte Mark in seiner Begrüßung aus und



machte deutlich, dass die SKG zu den Gründungsmitgliedern von Tante Emma gehört und der langjährige Sitzungspräsident Peter Otto noch heute im Vorstand tätig ist. Oder dass „En Haufe Leut“ mit den Eintrittsgeldern, die sie eingespielt haben, insgesamt 20.000 Euro für das Hospiz am Wasserturm stifteten. Auch dass seit über 40 Jahren Annemarie Jonas Inklusion mit Gemeinsam mit Behinderten lebt. Oder Angelika Stark, die mit dem Asklepios Konzern das Koronarsportzentrum in Weiskirchen betreibt und den Herz-Kreislauf gemeinsam mit dem Krankenhausbetreiber als Präventionslauf anbietet. Wir sind dankbar, dass unsere engagierten Mitglieder solche wichtigen Positionen in der Stadtgesellschaft einnehmen. Dazu gehört auch, dass unser Mitglied Herbert Sahn der Schatzmeister der Hospiz Stiftung von Rotary ist. Wir brauchen solche Vorbilder, die sich engagieren und dabei das erledigen, was gemacht werden muss, sagte der Vorsitzende. Er hob hervor, dass Landrat, Bürgermeister und Stadträte und Stadtverordneten den Wert des ehrenamtlichen

Beitrages der SKG zu schätzen wissen. Die Stadt wäre ärmer, wenn es unseren Verein nicht gäbe. Es ist bekannt, dass in Rodgau kein Sportabitur abgenommen werden könnte, wenn es das Maingau Energie Stadion nicht gäbe. Das trifft auch auf die Rehabilitationsaktivitäten zu, wo derzeit wöchentlich 700 Verordnungen in Bewegung umgesetzt werden. Auch wenn es kostspielig ist, und wir im Sportkreis mit unserem Angebot führend sind, wissen wir wie sehr wir den Menschen damit dienen, sagte Mark.

Die über 50 Angebote aus den 25 Abteilungen sind der Renner im Angebot für Familien. Über 530 Familien mit rund 1900 Personen finden sich aktuell in den verschiedenen Abteilungen wieder. Wir werden am Jahresende ein moderates Wachstum mit über 4.000 Mitgliedern haben. Nachdem die Raumfrage entspannter angegangen werden kann, werden wir in die Ausbildung der Übungsleiter weiter investieren. Annemarie Jonas, Heide Klabers und Lothar Mark übernahmen die Laudatio der zu Ehrenden. Sodann wurden für 25 Jah-

re geehrt: Gisela Ballüer, Iris Böhnisch, Bernd Eser, Jürgen Follmann, André Gottwald, Julia Gottwald, Mike Hartung, Susanne Kuhn, Andrea Löw, Sebastian Sahn, Eva Sahn, Moritz Schlaich, Stefan Schmitt, Lara Smoydzin, Michael Stimac, Eva Wennemuth, Larissa Wolf, Abdullah Yüce. Für 40 Jahre: Michael Balsler, Dorothea Bruns, Sandra Fisch, Ernst Gröpl, Hannelore Gröpl, Helga Hertl, Anneliese Herzog, Horst Jahnke, Evelyn Keilholz, Verena Koepke, Walter Ludwig, Birgit Matzner, Gerhard Matzner, Melanie Pankowski, Lydia Schültje, Ruth Stegmaier, Elisabeth Weiland. 50 Jahre dabei ist Volker Becker. 60 Jahre Annemarie Carl, Detlef Gottschalk, Inge Ries, Paul Scherer. 65 Jahre: Günter Fey. 70 Jahre: Kurt Bruder, Norbert Gossmann, Dieter Henkel, Hans Sattler. 75 Jahre: Susanne Grimm, Heinrich Massoth. 80 Jahre Reinhold Werner. (Foto: Verein)

Winkler
IHR FACHMANN FÜR KAMINÖFEN
SANITÄR · ÖFEN · HERDE · PUMPEN · GAS
Kopplendstr. 14 - 15 · 43500 Solingenstr. · Tel. 06182/22524

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung
Rhein Main Verlag

Goldhaus Obertshausen
ANKAUF VON:
• Schmuck
• Gold
• Silber
• Marken-Uhren
• Münzen & Barren
• Bestecke & Zinn
Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!
H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen
Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 6104 9 531315 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Grabmale aus Naturstein von MARMORSTENGER
NATURSTEINE
Hegelstr. 5, Rodgau-Dudenhofen
Tel. 0 61 06 / 29 08 00
www.MarmorStenger.de

Adventskalender basteln für Erwachsene

Rodgau (RZ) Wer seinen eigenen Adventskalender basteln möchte, kann dies am Freitag, 24. November, von 15 bis 18 Uhr in der Stadtbücherei Nieder-Roden, Puisseauxplatz, tun. Im Angebot, das gemeinsam mit der vhs Rodgau gemacht wird, stellen die Teilnehmenden verschiedene Schachteln und Verpackungen für Kleinig-

keiten her, stanzen Zahlen aus und dekorieren alles bunt und weihnachtlich. Es entstehen Materialkosten von 3 Euro, die vor Ort zu entrichten sind. Ansonsten fallen keine weiteren Kosten an. Interessierte können sich ab sofort telefonisch bei der vhs Rodgau unter 1231 anmelden. Anmeldeschluss ist der 20. November.

TSV Dudenhofen

Ausführlicher Bericht auf www.rheinmainverlag.de ->Sport. **Deutsche Meisterschaft in Rödermark:** Vom 10. bis 12. November findet die Deutsche Meisterschaft in Rödermark statt (Sporthalle Rödermark, bei der Nell Breuning Schule, Kapellenstraße). Bei freiem Eintritt und guter Verköstigung erwartet die Einrad-Abteilung des

TSV Dudenhofen viele Gäste. Da 280 Helferdienste besetzt werden müssen, würden wir uns sehr über weitere fleißige Hände freuen. Auf der Homepage des TSV Dudenhofen kann man sich eintragen und auch Kuchenpenden sind sehr willkommen. Fragen oder Meldungen können gern per Mail an einrad@tsv-dudenhofen.de gestellt werden.

Freie Plätze im SKG- Wirbelsäulen-Kurs

Rückenschmerzen und Nackenverspannungen kennen die meisten von uns. Ursachen hierfür können einseitige Alltagsbelastung und fehlender Bewegungsausgleich sein.

Der Wirbelsäulenkurs soll Rücken- und Bauchmuskulatur wieder in ein gesundes Gleichgewicht bringen und Übungs-

impulse auch für zu Hause vermitteln. Hierzu gehören ein leichtes Herz-Kreislauf-Training, das Kennenlernen von Übungen für eine stabile Körpermitte, sowie Dehnungen und Entspannungstechniken. Der Kurs geht über zehn Termine und findet ab dem 06.11.2023 immer montags um 19.45 Uhr statt. Ort: Sporthal-

le, am Sportplatz 7 in 63110 Rodgau-Weiskirchen/Parkplatz am Bürgerhaus. Eine Anmeldung über die Geschäftsstelle, die auch weitere Auskünfte erteilt, ist zwingend erforderlich. Während der Öffnungszeiten telefonisch unter 645130 und 5853 oder gerne auch per E-Mail info@skgrodgau.de



Neuer Sponsor für die Volleyball-Herren der Sportfreunde

Rodgau (RZ) Am dritten Spieltag der aktuellen Saison erlebte die Herrenmannschaft im Volleyball ein erfreuliches Ereignis: Manfred Schlitt und die CAS Datenschutz überreichten den Sportfreunden die neuen Trikots. Vor einem begeisterten Publikum und voller Vorfreude

seitens der Spieler markierte dieser Moment nicht nur die großzügige Unterstützung des lokalen Unternehmens, sondern verlieh auch dem Team einen zusätzlichen Schub für die anstehenden Herausforderungen. Mit den frischen Trikots traten die Sportfreunde

Rodgau voller Selbstvertrauen auf und konnten den ersten Heimspieltag mit einem Doppelsieg für sich entscheiden: Sportfreunde Rodgau - TV Reinheim 3:0 (25:14,25:19,25:13), Sportfreunde Rodgau - SC Steinberg 3:0 (25:15,25:18,25:8). (Foto: Verein)



SportWoche für Alle

Rodgau (RZ) Mit der SportWoche für Alle, die vom 22. bis 29. September im gesamten Bundesgebiet stattfand, will der DBS (Deutsche Behinderten Sportverband) auf das umfangreiche und vielseitige Sportangebot für Menschen mit Behinderung aufmerksam machen - und für neue Angebote werben. Die SportWoche für Alle soll Menschen mit Behinderung, insbesondere Kindern und Jugendlichen, den

Zugang zu behinderungsspezifischen und inklusiven Breitensportangeboten ermöglichen. Teilhabe VEREINFACHT - so gelingt der Sport für Alle! Auch die S.K.G hat mit ihrer Behindertensportgruppe als Einer von 180 Vereinen deutschlandweit teilgenommen und ihr Sportangebot ebenfalls zur sportlichen Teilhabe und Inklusion für Menschen mit Behinderung geöffnet. Auf dem Foto zu sehen: Die Sportgrup-

pe mit Handicap, die jeden Freitag in der S.K.G Sporthalle (Weiskirchen) von 17 bis 18 Uhr mit ihren Trainerinnen Annemarie Jonas und Geli Stark trainiert. Mit auf dem Bild, Wilma Hillesheim, die die Gruppe organisatorisch betreut. Strahlende Gesichter gab es bei der Übergabe der „Sportbeutel“, die als Belohnung für die Teilnahme vom Deutschen Behindertensportverband gespendet wurde. (Foto: privat)



KIRCHENGEMEINDEN IN RODGAU

Kath. Pfarrgemeinden Jügesheim/Dudenhofen/Nieder-Roden/Rollwald

Freitag, 3. November

17.00 Uhr: G.-Egner-Haus Katholischer Gottesdienst
19.30 Uhr: St. Nikolaus Heilige Messe mit Friedensgebet

Samstag, 4. November

14.30 Uhr: St. Nikolaus Firmung
17.00 Uhr: St. Nikolaus Firmung

Sonntag, 5. November

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt

11.00 Uhr: St. Nikolaus Familiengottesdienst

12.00 Uhr: St. Matthias Taufe

14.30 Uhr: St. Matthias Gräbersegnung auf dem Friedhof Nieder-Roden

Montag, 6. November

17.20 Uhr: St. Matthias Rosenkranz

19.30 Uhr: St. Nikolaus Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Dienstag, 7. November

8.30 Uhr: St. Matthias Heilige Messe - anschl. Rosenkranz

Donnerstag, 9. November

9.00 Uhr: Hl. Kreuz Heilige Messe

18.30 Uhr: St. Nikolaus Gebetsinitiative „Schritt für Schritt“

Freitag, 10. November

17.30 Uhr: Dudenhofen ökum. Martinsumzug, beginnend in der evang. Kirche

19.30 Uhr: St. Nikolaus Heilige Messe

Samstag, 11. November

17.00 Uhr: St. Matthias Martin sandacht - anschließend Martinzug

18.30 Uhr: St. Marien Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 12. November

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt

11.00 Uhr: St. Nikolaus Hochamt

12.00 Uhr: Nikolaus Taufen

17.30 Uhr: Jügesheim ökum. Martinsumzug, beginnend in der Emmausgemeinde

Ev. Kirchengemeinde Nieder-Roden

Samstag, 4. November

9.00 Uhr: Frauenfrühstück - Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 5. November

10.00 Uhr: Gottesdienst - Gemeindehaus

19.30 Uhr: Stunde unter Gottes Wort - Ev. Gemeindehaus

Montag, 6. November

19.30 Uhr: Bibelstunde - Ev. Gemeindehaus

Dienstag, 7. November

20.00 Uhr: Chorprobe „DeLumine“ - Ev. Gemeindehaus

Donnerstag, 9. November

15.00 Uhr: Offener Jugendtreff - Ev. Gemeindehaus

Freitag, 10. November

9.00 Uhr: Mini-Kids 0 - 3 Jahre - Ev. Gemeindehaus

Gemeindebüro

Puiseauxplatz 4, Frau Horn, Tel. 87 66 21.

Büro-Öffnungszeiten: dienstags und freitags 9 - 12 Uhr,

donnerstags 15 - 18 Uhr.

Homepage: kirchengemeinde-nieder-roden.ekhn.de.

Ev. Emmausgemeinde Jügesheim

Freitag, 3. November

16.30 Uhr: Probe Krippenspiel

19.00 Uhr: Basement für Jugendliche ab 13 Jahren

Samstag, 4. November

10.00 bis 13.00 Uhr: Konfitag: 10 Gebote - Gesellschaft/Zusammenleben - Schuld/Vergebung

Sonntag, 5. November

10.00 Uhr: Abendmahls-gottesdienst zum Reformationstag,

Predigt: Pfarrerin Sabine Beyer, Kollekte für das Gustav-Adolf-Werk der EKHN. Parallel: Jugendgottesdienst Downstairs

11.00 Uhr: Tauftagserinnerung Anschließend Kirchcafé

11.00 Uhr: Zeltlager-Nachtreffen

17.00 Uhr: JET - Junge Erwachsenen-Treff

Montag, 6. November

10.30 Uhr: Qi Gong

20.00 Uhr: Probe: Emmaus-Chor

Dienstag, 7. November

9.30 Uhr: Kita-Kinder-Yoga

15.30 Uhr: „Mäuse-Treff“ - offener Eltern-Kind-Kreis für Kinder bis zu drei Jahre

18.00 Uhr: Weihnachtswachtel

19.30 Uhr: Probe: Band Soul Feeding

19.30 Uhr: Probe: Jügesheimer SV

Mittwoch, 8. November

9.00 bis 11.00 Uhr: Rentenberatung mit Karlheinz Hackel (Anmeldung: Tel. 16409)

9.00 Uhr: Schukis, Gruppe 1

10.00 Uhr: Schukis, Gruppe 2

15.30 Uhr: Sitzgymnastik, Gruppe 1

16.00 Uhr: Kita-Gottesdienst zu St. Martin mit Laternen-Umzug

16.30 Uhr: Sitzgymnastik, Gruppe 2

17.30 Uhr: Gottesdienst-Ausschuss

18.00 Uhr: Fit durch alle Jahreszeiten

20.00 Uhr: Probe: Chor Mixed Voices

Donnerstag, 9. November

19.30 Uhr: Sitzung des Kirchenvorstandes

Ev. Kirchengemeinde Dudenhofen

Sonntag, 5. November

10.00 Uhr: Gottesdienst Prädikant Martin Birkenfeld

Montag, 6. November

19.00 - 21.00 Uhr: Uhr: Posauchenchor Probe in der Kirche, Kirchstr. 4, Dudenhofen

Dienstag, 7. November

18.15 - 20.00 Uhr: Cantus Novus Probe im Gemeindehaus, Kirchstr. 3, Dudenhofen

Freitag, 10. November

17.30 Uhr: Ökumenische Andacht in die evangelischen

Kirche Dudenhofen, danach Martinsumzug zum Martin-Luther-King-Haus

19.00 Uhr: Jugendtreff

Sonntag, 12. November

10.00 Uhr: Gottesdienst Prädikant Stephanie Rill

Die Bücherei dienstags von 16 bis 19 Uhr und donnerstags von 15.30 bis 18 Uhr, geöffnet.

Sprechzeiten Pfarrer/in

Christina Koch Sprechstunde donnerstags von 18 bis 19.30 Uhr: nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 7799425.

Pfarrbüro Kirchstraße 3, Tel. 62497-0. Büro-Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags von 10 bis 12 Uhr; und mittwochs von 16 bis 18 Uhr.

Ev. Trinitatisgemeinde Rodgau - Rembrücken

Sonntag, 5. November

10.00 Uhr: Gottesdienst

11.15 Uhr: Kindergottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche

Dienstag, 7. November 15.30 Uhr: Konfirmandenunterricht im Bonhoeffer-Haus

Donnerstag, 9. November 19.30 Uhr: Elternabend der Konfirmanden im Bonhoeffer-Haus

Seniorentreff Alle Interessierten sind zum 2. Senioren-Treff 65 + mit dem Thema M u s i k herzlich ein

am Mittwoch, 8. November, von 14.30 bis etwa 17 Uhr im Gemeindehaus, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 2, eingeladen.

Kontakt: Gemeindebüro B. Lemper, Tel. 86 02-11.

Krippenspiel-Probe Proben für Krippenspiel-Musical „Ey Mann, Gloria!“ starten. Dabei ist es egal, ob ihr Playback oder selbst singt.

Beginn ist am Freitag, 3. November, um 17 Uhr, im Gemeindehaus. Alle Musical-Begeisterten von 3 bis 99 Jahren sind eingeladen. Bitte zur 1. Probe einen USB-Stick (versehen mit Eurem Namen) mitbringen.

Seniorenclub Weiskirchen

Rodgau (RZ) Der Seniorenclub Weiskirchen lädt alle Seniorinnen und Senioren recht herzlich zu einem gemütlichen Kaffeetrinken am 8. November ab 14.30 Uhr in den kleinen Saal des Bürgerhauses Weiskirchen ein. Ein Kaffeegedeck ist bitte mitzubringen.

Flohmarkt „Rund ums Kind“

Rodgau (RZ) Das Mütterzentrum Rodgau veranstaltet wieder einen Flohmarkt „Rund ums Kind“. Dieser findet statt am Sonntag, 12. November, im Bürgerhaus Weiskirchen. Verkaufszeit ist von 12 bis 14 Uhr.

Alle Tische sind schon seit Wochen ausgebaut. Es wird neben Kinderklamotten und Spielzeug auch wieder eine Kaffee- und Kuchentheke geben. Das Mütterzentrum ist auch Gastgeber des Theatercafés beim Rodgauer Kindertheater. Weitere Infos jederzeit unter www.muetterzentrum-rodgau.de

Vortrag bei Diabetiker-Selbsthilfegruppe

Rodgau (RZ) Die Diabetiker SHG der Stadt Rodgau wird am Montag, 13. November, um 19 Uhr im Sozialzentrum in Nieder-Roden am Puiseauxplatz die Informationsveranstaltungen für Diabetiker, deren Angehörige und Freunde sowie alle Interessierten fortführen.

Das Thema dieses Informationsabends lautet: „Diabetes mellitus“ nicht einfach nur die Zuckerkrankheit, viele Begriffe, wie z.B. - Diabetes-Typ(-?), HbA1c-Wert, HDL, LDL, Kohlenhydrate usw., welche Me-

dikamente? über diese und ähnliche Begriffe wird Dr. med. Imke Junke - Internistin, Ernährungsmedizinerin, Diabetologin LÄK & DDG - Frankfurt/a.M. ausführlich in ihrem Vortrag eingehen

Diabetes mellitus ist eine Volkskrankheit, an der alle Menschen, egal welcher Altersgruppe und welchen Geschlechts, erkranken können. Diabetes ist eine chronische Erkrankung und zurzeit nicht heilbar, aber sehr gut behandelbar. Diabetes mellitus wird in unterschiedliche Typen eingeteilt. „Men-

schen mit Diabetes mellitus“ so die offizielle Bezeichnung, werden aber nahezu immer als „Diabetiker“ bezeichnet. Bei entsprechender Behandlung erreichen auch Diabetiker ein hohes Lebensalter.

In der Bundesrepublik Deutschland sind mehr als 10% der Bevölkerung in Behandlung, leider ist der Anteil stark ansteigend, vor allem auch bei Kindern und Jugendlichen. Im Anschluss des Vortrages wird Dr. Junke gerne versuchen alle sich ergebenden Fragen zu beantworten.

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Rodgau (RZ) Am Montag 27. November um 18 Uhr bieten die Johanniter einen Vortrag zu „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ an. Der Vortrag findet im Johanniter-Haus in der Borsigstraße 56 in Rodgau statt.

Felicitas Vath vom ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Johanniter informiert gemeinsam mit Rechtsanwalt Karl-Friedrich von Knorre über die verschiedenen Möglichkeiten der Vor-

sorge. Patientenverfügung, Vorsorge- und Betreuungsvollmacht werden sowohl rechtlich als auch aus der medizinischen Praxis heraus erklärt.

Ob durch einen Unfall oder eine schwere Erkrankung, es kann jederzeit passieren, dass man sich nicht mehr um die eigenen Angelegenheiten kümmern kann. Dann ist es gut, vorbereitet zu sein: „Mit einer Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und einer Patientenverfügung können sie vorsorgen: sie legen fest, wer

für sie entscheiden soll, wenn sie selbst durch einen Notfall nicht mehr geschäftsfähig sind und welche medizinische Behandlung in dieser Situation erwünscht ist oder nicht“, sagt Felicitas Vath.

Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit für individuelle Fragen der Teilnehmer. Die Veranstaltung ist kostenfrei, um Anmeldung unter www.johanniter.de/offenbach wird gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Infos unter Tel. 8710-943.

Martinszüge in Jügesheim und Dudenhofen

Rodgau (RZ) Endlich ist es wieder so weit, mit Liedern und selbstgebastelten Laternen geht es durch Rodgaus Straßen.

Am Freitag, 10. November, wird sich um 17.30 Uhr in der evangelischen Kirche Dudenhofen getroffen. Nach dem Hören der Martinsgeschichte und einer kleinen Andacht, folgen alle gemeinsam singend dem Martinsreiter durch den Ortskern

von Dudenhofen zum Martin Luther King Haus der katholischen Kirche.

In Jügesheim startet der Martinzug am Sonntag, den 12. November auch um 17.30 Uhr in der evangelischen Emmausgemeinde. Durch Geschichte und Lieder eingestimmt, zieht der Martinzug durch die Gasen von Jügesheim zum Haus der Begegnung. Auch hier darf

der Martinsreiter natürlich nicht fehlen.

Nach den Umzügen wird traditionell zu heißen Getränken am Lagerfeuer eingeladen. Mit ein paar Liedern klingt der Abend dann aus. Die KJG-Jügesheim und die Vorbereitungsteams der evangelischen Gemeinden freuen sich über eine rege Teilnahme. Bitte Becher oder Tassen mitbringen!

S.K.G-Kurwoche in Piestany

Rodgau (RZ) Die S.K.G Rodgau fährt wieder auf die Kurinsel in Piestany/Slowakei. Vom 7. Januar bis zum 14. Januar sind noch zwei Plätze frei.

Eine Verlängerungswoche ist möglich. Nach ärztlicher Verordnung werden hier alle Beschwerden rund um den Bewegungsapparat behandelt:

Hüfte, Schulter, Knie, Füße und Bandscheibe. Vor allem die Schlammanwendungen mit Naturschlamm sind prädestiniert und sorgen für Linderung.

Nähere Auskünfte erteilt Heide Klbers, die auch die Reiseleitung hat. Anmeldung bei Interesse unter Tel. 15576.

Kolpingfamilie Jügesheim

Am Montag, 6. November präsentieren Petra und Klaus Wiederspahn einen Reise- und Situationsbericht zum Thema: „Skandinavien 2022 - Geschichte wiederholt sich zwischen Schweden, Finnland und Russland seit dem 15.Jh.“ Beginn ist um 20 Uhr im Haus der Begegnung.



Neuigkeiten von den Mixed Voices

Jügesheim (RZ) Nach der Sommerpause sind die Chorproben für das bevorstehende Konzert im Mai 2024 in vollem Gange. Alle freuen sich, dass es nach langer Pause wieder ein großes musikalisches Event, gespickt mit neuen Ideen und neuem Liedgut, geben wird. Nach dem gelungenen Auftritt beim Gemeindefest der evan-

gelischen Emmausgemeinde sind im November und Dezember weitere Auftritte des Chores geplant: Mitwirkung beim Fundraising-Konzert der evangelischen Emmausgemeinde, Mitgestaltung des Buß- und Bettags-Gottesdienstes der Gemeinde, wie in jedem Jahr. Traditionell kann man den Chor des AGV Sängerkranz beim Jü-

gesheimer Adventsbummel hören und natürlich den bekannten leckeren Glühwein an der Hütte genießen. Die Chorproben finden wie immer mittwochs von 20 bis 22 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in Jügesheim statt. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

(Foto: privat)

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, Alldrink, Bauzentrum, Andre&Oestreicher, JYSK, LIDL, Möbel Kempf, Netto, Norma, Rossmann, XXXLutz

AUTOHAUS SCINARDO
Ihr **Ford**-Partner in Babenhausen

→ Neu- und Gebrauchtwagen → EU-Neuwagen
→ Jahreswagen → Finanzierung und Leasing
→ An- und Verkauf → Reparaturen + Service

BOSCH Service
Wir bieten Rundum-Service für ALLE FABRIKATE

Größe Auswahl an geprüften Jahreswagen kurzfristig verfügbar!

Eigene **LACKIEREREI** und **KAROSSERIEINSTANDSETZUNG** im Haus.

Industriestraße 7-9 · 64832 Babenhausen · Tel. 0 60 73 - 74 48 63-0 · www.scinardo.de

Noch Termine frei !!!
Wir führen aus:
* PFLASTERARBEITEN
* Plattenarbeiten
* Kellerwandisolierungen
* Hofsanierung
* Erd-, Kanalarbeiten

GAWE-BAU
Auf der Beune 9
64839 Münster

40 JAHRE JUBILÄUM

TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

Fliesen-Haus seit 1962

Ihre Fliesen-Backeschicht und Meisterbetrieb

Kompetenz, Auswahl, Beratung, Service...

www.fliesen-haus.de
eMail: fliesenhaus@t-online.de
Am Mühlacker 17 - 64839 Münster
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

1A Trapezbleche auf Maß
direkt v. Hersteller.
5% online Rabatt + Lieferung bundesweit
03685/40914-0
www.dachbleche24-shop.de

stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte

Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 060717 43 00
Filiale Mömlingen • Oberburger Str. 13 • Tel. 06022720 43 26

Einkauf leicht gemacht...

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.

Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

S.K.G.-Sonntagswanderung im Spessart bei Lohr am Main

Rodgau (RZ) Die letzte Wanderung mit Busanreise in diesem Jahr findet am 5. November statt. Die Wanderfreunde treffen sich hierzu um 9 Uhr am Vereinsheim im Östring in Jügesheim. Nach gut einer Stunde Fahrt beginnt die Wanderung in Lohr mit einem Bummel durch die Altstadt. Danach beginnt der Anstieg auf die Spessarthöhen. Hierbei wird ein etwas anspruchsvoller Hohlweg und der einfachere Schneewittchenweg für die Kurz- und Langwandler angeboten. Nach etwa 30 Minuten treffen sich die beiden Wandergruppen wieder zum restlichen gemeinsamen Aufstieg zur Schanzkopfhütte. Dort ist eine längere Frühstückspause vorgesehen. Ein Stück eben und dann absteigend wird das Naturdenkmal Steinernes Haus

erreicht. Nach kurzer Besichtigung wandern beide Gruppen weiter bergab und teilen sich dann auf: Die Kurzwandler nehmen den direkten Weg nach Rechtenbach, die Langwandler steigen wieder etwas aufwärts und kommen dann über einen schönen Umweg ebenfalls ins Dorf. Hier wird zur gemeinsamen Schlussrast im Gasthaus Krone (türkisch/italienisches Essen) eingekehrt. Die Wanderstrecken betragen etwa 7 bzw. 10 km und sind wegen der Höhenunterschiede etwas kürzer als üblich. Festes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen. Es ist eine Anmeldung erforderlich bis zum 3. November bei Wolfgang Hollerbach, Tel. 13569. Der Fahrpreis beträgt 5 Euro für Mitglieder und 20 Euro für Gäste der Wanderabteilung.

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

Vor Herzstillstand schützen

Patienten-Infoveranstaltung der Asklepios Klinik Langen

Di., 7. Nov. 2023, 18 Uhr
„HERZKRANK? Schütze Dich vor dem Herzstillstand!“: Patienteninformationsveranstaltung im Rahmen der Herzwochen der Deutschen Herzstiftung e.V.
Leitung: Prof. Dr. med. R. Lehmann, Chefarzt der Med. Klinik I/ Kardiologie
Ort: Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal

Die Langener Kardiologen möchten auch in diesem Jahr zu diesem wichtigen Thema aufklären. In drei Vorträgen

beschäftigen sich die Referenten mit dem Thema, welche Patienten gefährdet sind, und welche wirksamen Methoden zur Verhinderung des plötzlichen Herztodes zur Verfügung stehen. Bei der Veranstaltung möchte man über die relevanten Themen und mögliche Maßnahmen im Gesamten informieren und mit Ihnen diskutieren

18:00 Uhr Begrüßung durch Prof. Dr. R. Lehmann, Chefarzt Med. Klinik I/ Kardiologie, Asklepios Klinik Langen (Foto)



18:15 Uhr Von der Extrasystole zum Herzto – Was ist harmlos, was muss behandelt werden? Priv.-Doz. Dr. med. A. Fürnkranz, Sektionsleiter Elektro-

physiologie, Asklepios Klinik Langen
18:45 Uhr Wie die Cholesterin-senkung Leben retten kann Dr. med. W. Talash, Fachärztliche, internistische kardiologische, angiologische Schwerpunktpraxis Langen
19:15 Uhr Neues aus der Asklepios Klinik: Wie neue Technik und Strukturen Leben retten; Prof. Dr. R. Lehmann
Anschließend Diskussion.
Anmeldung und Information unter Tel.: 06103 / 912 - 6 13 38
le.may@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Heimatmuseum öffnet am Sonntag

Jügesheim (RZ) Im Gedenken an die Gefallenen der beiden Weltkriege öffnet man das Mu-

seum Jügesheim in der Vordergasse am kommenden Sonntag, 5. November, von 14 bis 18

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

VERBRAUCHERTIPPS

Anzeige

Natürliche Pools für den eigenen Garten – Luftmatratze aufpumpen, Kaltgetränk auffüllen und ab ins nasse Vergnügen!
(epr) Viele Hausbesitzer träumen vom eigenen Pool und den einzigartigen Momenten, die dieser mit sich bringt. Doch bevor man sich schon mit einem Kaltgetränk auf der Luftmatratze liegen sieht, gilt es einiges zu klären. Deshalb ist es empfehlenswert, das Projekt mit einem erfahrenen Partner an seiner Seite zu realisieren. TeichMeister hat bereits mehr als 4.000 Poolanlagen in 20 Jahren gebaut und biologische Filtertechnologien perfektioniert, die ungetrübten Badespaß ganz ohne gerötete Augen und gereizte Haut garantieren. Darunter waren auch mehrere Poolanlagen, die vom Bundesverband Schwimmbad & Wellness e.V. ausgezeichnet wurden. Egal ob Naturpool, Schwimmteich oder doch ein klassischer Pool mit Chlor- oder Salztechnik, mit TeichMeister sind Hausbesitzer optimal beraten. Weitere Infos gibt es unter www.teichmeister.de

Cleaver heizen! – Raumtemperatur optimieren und Kosten sparen
(epr) Wohnungen und Häuser werden oftmals geheizt, obwohl sich niemand darin aufhält. Mit dem Smart-Home-System JUNG HOME

Mit dem JUNG HOME Raumthermostat lässt sich die Raumtemperatur bedarfsgerecht und energieeffizient regeln.

lassen sich die Temperaturen einfach und raumweise optimieren: Das Raumthermostat mit Display regelt die Temperatur immer bedarfsgerecht und energieeffizient. Werden Heizzeiten und Wunschtemperaturen am Display oder über die JUNG HOME App eingestellt, steuert das Thermostat Heizkörper, Fußbodenheizungen, Infrarotheizungen und elektrische Speicherheizungen, sodass die richtige Raumtemperatur zur gewünschten Zeit erreicht wird. Laut Umweltbundesamt lassen sich mit programmierbaren Thermostaten rund 10 Prozent Energie einsparen. JUNG HOME wird über Bluetooth einbinden, basiert auf einer herkömmlichen 230-Volt-Installation und kann vom Elektrofachbetrieb nachgerüstet werden. Mehr unter www.jung.group/junghome.

Optik? Top! – Schmutz- und witterungsbestandige Markisenhalter haben eine lange Lebensdauer
(epr) Jeder Sommer geht einmal zu Ende – so auch der unter dem Markisenhimmel. Bevor der Sonnenschutz für längere Zeit eingefahren wird, sollte jedoch unbedingt das Markisenschild überprüft werden. Ist die Optik noch top oder haben sich Staub- und Rußpartikel auf der Oberfläche abgesetzt? Gibt es Verschmutzungen durch Blütenstaub, Laub oder gar Vogelkot? Wer sich für eine markilux Designmarkise entscheidet, profitiert von Qualität „made in Germany“: Die Markisenhalter sind besonders schmutz- und witterungsbeständig und haben eine lange Lebensdauer. Bei Markisen mit einem Neigungswinkel von mindestens 14 Grad wirkt außerdem der Selbstreinigungseffekt. Wassertropfen nehmen Schmutzpartikel ab und perlen einfach vom Markisenschild ab! Mehr unter www.markilux.com oder direkt beim markilux Händler in der Nähe.

Steuco Holzfaser-Dämmstoffe eignen sich sehr gut zur Schalldämmung. Beweisen merken das vor allem im Dachbereich, wo Geräusche von Flugzeugen, Autorefahr oder prasselndem Regen ein etliche Dezibel leiser ankommen.

Zu Hause gut gedämmt zur Ruhe kommen – Mit Holzfaser-Dämmstoffen von Schallschutz und Wärmedämmung profitieren
(epr) Zu Hause wollen wir zur Ruhe kommen – leider stören Fluglärm, Straßenverkehr oder prasselnder Regen. Mit Steico Holzfaser-Dämmstoffen lässt sich der Lärmpegel senken. Ihre vergleichsweise hohe Rohdichte und poröse Faserstruktur sind effektiver Schallschutz. Wirksam gegen Außenlärm im bewohnten Dachgeschoss, durch Außenflächen sehr lärmsensibel, zeigen sich flexible Dämmmatte wie STEICOflex zwischen den Dachsparren kombiniert mit Holzfaser-Unterdeckplatten. Steico verwendet bei der Herstellung unbehandeltes Nadelholz aus verantwortungsvoller Forstwirtschaft (PEFC) – das Institut für Bau- und Holzbiologie IBR prüft und bestätigt die gesundheitliche Unbedenklichkeit aller Inhaltsstoffe. Tipp: Wer jetzt modernisiert, kann von staatlichen Förderprogrammen profitieren. Mehr über die Vorteile von Holzfaser-Dämmstoffen gibt es unter www.steico.com.

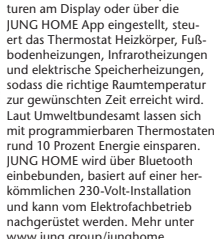
Freudenfeuer für Garten und Terrasse – Design-Feuerschalen für flammende Begeisterung und magische Momente
(epr) Es gibt wohl kaum etwas Gemütlicheres, als vor einer eleganten Feuerschale mit einem flackernden Feuer zu sitzen! Wer ein besonders langlebiges Feuergefäß sucht, sollte auf europäische Fertigung mit Handarbeit sowie hochwertige Stahlsorten bestehen. Der Feuerschalenspezialist SvenskaV setzt deshalb auf moderne Fertigungstechnologien und robusten Schwedenstahl – massiven Edelstahl in 2,5 bis 3,0 mm Stärke oder kalt gerollten massiven Rohstahl in 2,5 bis 3,2 mm Stärke. Auf der Herstellerwebseite findet sich eine große Auswahl an Feuerschalen mit außergewöhnlichen Formen und Designs. Inspiriert von der nordischen Natur wecken sie Assoziationen wie gefrorene Meere oder schlummernde Wälder und verbinden experimentelles Design mit Zweckmäßigkeit und Funktionalität. Bezugsquellen sowie weitere tolle Outdoorprodukte unter www.svenskav.com.

Flüssigkunststoff in Kombination mit einer vliesarmierten Abdichtung legt sich wie eine zweite Haut auch über neurologische Stellen wie den Übergang von Mauer und Blendrahmen eines Fensters und dichtet so langfristig sicher ab.

So trotzen Türen und Fenster auch Starkregen und Hochwasser – Neurologische Bereiche der Gebäudehülle sicher abdichten
(epr) Trotz dichtem Fenster oder Türen kann Feuchtigkeit bei Stauwasser an den Übergängen der Rahmen zur Laibung eindringen. Erste Wahl sind Lösungen, die auf allen Untergründen gleichermaßen gut haften und so eine dauerhaft sichere Abdichtung gewährleisten. Flüssigkunststoff in Kombination mit einer vliesarmierten Abdichtung, wie ihn etwa Triflex anbietet, ist dafür prädestiniert. Er haftet sehr gut auf Mauerwerk, Holz oder Kunststoff und lässt sich dank der flüssigen Verarbeitung auch gut in kleinteiligen, verwinkelten Bereichen aufbringen. Zudem härtet er sehr schnell aus. Aufgrund der geringen Schichtdicke sind auch niveaugleiche Übergänge für barrierefreies Bauen realisierbar. Die Lösung von Triflex wurde vom Institut für Fenster- und Fenstertechnik Rosenheim zertifiziert und hat sich in der Praxis bestens bewährt. Mehr Informationen und Handwerkervermittlung unter www.triflex.com/handwerkersuche.



Fotos: epr/Bolena GmbH – TeichMeister Partnerverband



Fotos: epr/Jung



Fotos: epr/markilux



Fotos: epr/SvenskaV Vertriebs und Versand GmbH



Fotos: epr/SvenskaV Vertriebs und Versand GmbH



BAGGERSEEPIRATEN



Baggerseepiraten ziehen den Panthers beim 25:28 (12:12) die Zähne

Marco Rhein und Abwehrleistung Matchwinner in Wermelskirchen

andritzke GmbH
Sanitär- und Heizungstechnik

■ Regenerative Energien ■ Alternative Energien
Solar & Pelletsanlagen Wärmepumpen & Blockheizkraftwerke

Jörg Andritzke Meisterbetrieb

Nieuwpoorter Straße 2 Tel. 06106/66 66 947
63110 Rodgau Fax 06106/66 66 948
E-Mail: info@andritzke.com, www.andritzke.com

Im Duell der besten Angriffsreihe (HSG) gegen die stabilste Abwehr (BHC) behielten am Ende die Baggerseepiraten die Oberhand. Dies war umso überraschender, da die Partie recht torarm verlief, was normalerweise dem Abwehrteam etwas mehr in die Karten spielen müsste. Doch die Rodgauer zeigten sich im Bergischen hellwach und entführten auch dank einer überragenden Torhüterleistung von Marco Rhein verdienstermaßen die Punkte.

Ohne den privat verhin- deten Cheftrainer Jan Redmann setzte der HSG-Tross am regnerischen Samstagnachmittag die Segel in Richtung Wermelskirchen. Da kurioserweise auch Co-Trainer Andreas Knaf Trainer der A-Jugendbundesliga- die Verantwortung auf der Bank. Gegen die routinierten Gastgeber war die Marschroute von Anfang an klar: Eigene



Torwart und Kapitän Marco Rhein.

(Foto: HSG)

Fehler minimieren und in der Abwehr ein besonderes Augenmerk auf einen der besten Torjäger der Liga – Jonas Kämperlegen. Während Letzteres über sechzig Minuten mit Bravour gelang, war die Fehlerquote auf Seiten der HSG'ler gerade in der Anfangsphase ungewöhnlich hoch. So entwickelte sich zunächst eine ausgeglichene Partie auf überschaubarem Drittliganiveau, denn auch die Panther hatten mit einigen Ungenauigkeiten zu kämpfen. Über die Spielstände 3:3 und 5:5 schafften es die Gastgeber trotzdem -oftmals über ihren starken Spielmacher David Bleckmann- ihre Chancen etwas besser zu nutzen. So lagen die Baggerseepiraten nach einem Viertel der Partie mit 9:6 im Hintertreffen, was Interims-Cheftrainer Lars Spieß zu einer ersten Aus-

zeit nötigte. Durch einige kleinere taktische Umstellungen fand die HSG-Defensive in der Folge immer mehr zu extremer Stabilität. Reihenweise wurden jetzt Angriffe der Panther erfolgreich gestoppt, während man selbst die Ballgewinne zu eigenen Treffern nutzte. So drehte man den Rückstand in eine 9:10-Führung, wobei besonders bemerkenswert die Vielzahl an verschiedenen Torchützen war. Auch der etwas umstrittene Treffer zum 12:12 kurz vor (oder nach) der Halbzeitsirene brachte die Rodgauer nicht vom Kurs ab.

Denn auch nach Wiederanpfiff der gut leitenden Unparteiischen blieb man weiter am Drücker. Stabil in der Abwehr und im Angriff mit sehenswerten Spielzügen, stellte man die hoch gehandelten Panther

zusehends vor große Probleme. Nach einem lupenreinen Hatrick von Filip Brühl hatte man in der 46. Minute erstmals einen Drei-Tore-Vorsprung herausgeworfen. Auch gegen den siebten Feldspieler, der jetzt als taktisches Mittel von den Hausherrn genutzt wurde, verteidigten die Jungs vor Torhüter Marco Rhein mit absoluter Leidenschaft. Was doch noch durch die Abwehr kam, war zumeist sichere Beute des HSG-Kapitäns. Mit großer Routine und exzellentem Stellungsspiel brachte er die Panther reihenweise zur Verzweiflung. Im Angriff wirbelte die Flügelzange Brühl/Hassler, die immer wieder von ihren Nebenleuten glänzend in Szene gesetzt wurden und es schlussendlich zusammen auf zwölf Treffer brachten. Eine kritische Phase hatte

das junge Team aber noch zu überstehen, denn nach der 20:24-Führung ließ man einige gute Chancen aus. Zudem kassierte der wie gewohnt beherrschte Abwehrchef Philip Wunderlich eine Hinausstellung, sodass die Gastgeber auf 23:24 herankamen. Doch jetzt avancierte Johannes von der Au zum entscheidenden Faktor. Erst wuchtete er die Harzkugel mit gefühlt 150 Km/h nach 23:25 in die Maschen, dann folgte ein traumhaftes Anspiel auf Flo Stenger und als er schließlich noch zum 25:27 traf, ließ sich auch Marco Rhein nicht lange bitten. Eine erneute Parade besiegelte den dritten Auswärtssieg der Baggerseepiraten, die dank der Zeitumstellung auch die zusätzlich zur Verfügung gestellte Feierstunde optimal zu nutzen wussten.

Deine persönliche **KRAFTQUELLE** **sanza**

powerful
balanced
ageless

- Wundheilstörung
- Krampfadern
- Herz-Kreislaufliden
- Bluthochdruck
- Verdauungsprobleme
- Stoffwechselprobleme
- Hauterkrankungen
- Asthma
- Allergien
- Osteoporose
- Arthrose
- Rückenleiden
- Rheuma
- Nervensystemstörungen
- Stress
- Schlafstörungen
- Migräne
- Leistungsdefizit

sanza – innovativ für Ihr ganzheitliches Wohlbefinden

Über 250 Anwender allein in Rodgau nutzen **sanza** sehr erfolgreich. Wollen Sie zu diesem Kreis gehören?

Dann kontaktieren Sie uns unter:

Dres. B. & A. Knaf GbR · Am Hörnersgraben 8 · 63110 Rodgau
Tel.: 061 06/7 15 25 · Fax: 7 40 00 · knaf.gbr@web.de · www.sanzanet.com

• Lokal - News
• Veranstaltungen
• Fahrplan
• Abfallkalender
• RODAUSTROM
• und vieles mehr
www.rodauapp.de

Hol dir die **RodauApp**

STADTWERKE
RODGAU

Fenster & Türen **Infotag** 4. Nov. Samstag 11-17 Uhr

63322 Rödermark, Albert-Einstein-Str. 26

Jetzt Energie und Geld sparen!

Kommen Sie vorbei!
Unsere Fachberater informieren Sie über die LÖWE Energieprämie und den Fördermöglichkeiten.

LÖWE Fenster & Türen
Direkt vom Hersteller

www.loewe-fenster.de

MULTI-TRANSPORT
CONTAINER - EILDienst

Containerdienst und Recycling
Wir stellen Ihnen Container von 2 bis 40 cbm!
Wertstoff-Recycling
Datenträgervernichtung § 32 BDSG

Raiffeisenstraße 12 • 63225 Langen •
Telefon 0 61 03 - 5 07 60 • Telefax 0 61 03 - 7 48 82
www.multi-transport.de